

9

L I T E R A
R I S C H E
S Z E N T R
U M G I E S
S E N

Literatur-
Programm
September bis
Dezember 2025

12

ICH DENKE, WIR MÜSSEN VIEL UND AUFMERKSAM ZUHÖREN, DANN WERDEN WIR ALLMÄHLICH IMMER VORSICHTIGER ANTWORTEN UND IMMER BESSER.

Rainer Maria Rilke

Liebe LZG-Mitglieder und
Literaturbegeisterte,

die Tage werden kürzer, die Abende länger – damit beginnt die Zeit, in der das Zuhören und das Lesen wieder mehr Raum gewinnen. Rilkes Worte erinnern uns in einer lauter und polarisierter gewordenen Welt daran, keine vorschnellen Urteile zu fällen, sondern gegenseitiges Verständnis schon im aufmerksamen Hinhören zu suchen. Literatur ist ein Ort, an dem das Zuhören geübt werden kann – sie ermöglicht eine Auseinandersetzung mit unbekannten Perspektiven, mit der Zeit und nicht zuletzt mit uns selbst. Wir möchten Sie – mit den Worten Rilkes – dazu einladen, gemeinsam mit uns genau hinzuhören. Vielleicht werden dann auch unsere eigenen Antworten ein wenig vorsichtiger und besser.

Charlotte Gneuß erhebt zu Beginn des Herbst-/Winterprogramms als Erste ihre Stimme. In ihrem Debütroman *Gittersee*, der im Literaturbetrieb für Furore gesorgt hat, entführt sie uns in den Dresdner Vorort Gittersee des Jahres 1976. Sie erzählt die Familiengeschichte der 16-jährigen Karin – und vom Aufwachsen in einer Welt, die es nicht mehr gibt, wie von der Frage, ob Unschuld in dieser Welt möglich war.

Im Anschluss dürfen wir die Erfolgsautorin Tanja Kinkel mit ihrem historischen Roman *Im Wind der Freiheit* begrüßen, der uns mitnimmt in die Zeit der Deutschen Revolution im Jahre 1848. Sie erzählt aus der Perspektive zweier revolutionärer Frauen, die sich jedoch in ihrer gesellschaftlichen Position diametral gegenüberstehen, und zeigt, dass die Demokratie maßgeblich von Frauen erkämpft wurde. Durch den Abend leitet die hr3-Morningshow-Moderatorin Tanja Rösner.

Mit seinem absurd komischen Roman *Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste* besucht uns Jakob Hein. Es geht um ein bisschen Gras, einen genialen Coup und um die zentrale Frage, wie man im Osten einst den bayerischen Ministerpräsidenten Franz Josef Strauß dazu brachte, die DDR mit einem Milliardenkredit vor dem finanziellen Bankrott zu retten.

Volker Kutscher und Kat Menschik stellen im Rahmen des Krimifestivals den dritten Band ihrer Graphic-Novel-Adaption rund um einen der bekanntesten Kriminalkommissare der deutschen Literatur vor: Gereon Rath. Kutscher erzählt in *Westend* von Rache, Spionage, Verhängnis, Lügen und Illusionen – und davon,

wie es Rath im Krieg und in den Jahren danach ergangen ist. Ein Muss für alle Krimi- und Rath-Fans!

Ganz besonders freuen wir uns auf die diesjährige Gewinnerin des Leipziger Buchpreises Kristine Bilkau mit ihrem ausgezeichneten Roman *Halbinsel*. Im Zentrum der Handlung steht eine Mutter-Tochter-Beziehung, die sich – vor dem Panorama der nordfriesischen Küstenlandschaft – mit existenziellen Fragen und einem sich anbahnenden (Generationen-) Konflikt auseinandersetzen muss.

Eine musikalisch-literarische Begegnung erleben wir Ende November mit Matthias Huff. In seinem druckfrisch erschienenen Buch *Feel the Spirit!* nimmt er uns mit auf eine einzigartige Reise durch vier Jahrhunderte Gospelgeschichte, die uns gewiss mit neuen Perspektiven auf dieses Musikgenre bereichern wird. Lehnen Sie sich zurück und lauschen Sie den Stimmen und musikalischen Klängen von Emma Bombach und Elias Huff!

Zum letzten Treffen des LZG-Lesekreises in diesem Jahr erwartet Sie eine besondere Überraschung: Erstmals lesen wir den Roman, der mit dem Deutschen Buchpreis 2025 ausgezeichnet wird – der Titel bleibt daher bis zur Bekanntgabe offen. Freuen Sie sich mit uns auf eine spannende literarische Entdeckung!

Anfang Dezember begeben wir uns dann auf die Spuren des zu Beginn zitierten Schriftstellers Rainer Maria Rilke: Manfred Koch gewährt in seiner

Biographie *Rilke – Dichter der Angst* tiefgründige Einblicke sowohl in das Leben als auch in das literarische Schaffen eines der größten Dichter des 20. Jahrhunderts.

Selbstverständlich darf auch in diesem Jahr die traditionelle Weihnachtsinszenierung der Germanistik-Theatergruppe nicht fehlen. Freuen Sie sich schon jetzt auf die Aufführung von Benedikt Edelpöcks *Comedi von der freudenreichen Geburt Jesu Christi*.

Um auch unser junges Publikum endgültig auf Weihnachten einzustimmen, besucht uns in diesem Jahr der Kinderbuchautor Sven Gerhardt, der die Geschichte *Das wunderbare Weihnachtsriesenrad* mitbringt. Darin stellt Jul gemeinsam mit seinen Freunden fest, dass rund um das große Riesenrad auf dem Weihnachtsmarkt vor seiner Haustüre jede Menge Wunder passieren. Ist das möglich? Eine zauberhafte Geschichte für Kinder ab 6 Jahren.

Selbstverständlich finden Sie auch in diesem Programmheft die aktuellen Veranstaltungen der OVAG-Reihe »LeseLandGießen«, bei der das LZG stolzer Kooperationspartner ist.

Gemeinsam mit Ihnen freuen wir uns auf ein bereicherndes Literaturprogramm voller inspirierender Begegnungen und neuer Perspektiven

Für das LZG
Hannah Brahm (Geschäftsführung)
Tim Spengler (Geschäftsführung)
Sascha Feuchert (Vorsitzender)

DIENSTAG

2.

9.

19:00

Lern- und Erinnerungsort
Notaufnahmелager Gießen
Meisenbornweg 27
35398 Gießen

Eintritt frei

Moderation:
Kirsten Prinz (LZG)



© Alena Schmick

GITTERSEE

LESUNG UND GESPRÄCH MIT CHARLOTTE GNEUSS

1976 im Dresdner Vorort Gittersee: Karin ist 16, hütet ihre kleine Schwester und hilft der renitenten Großmutter, die ihrer Zeit als Blitzmädel hinterhertrauert, im Haushalt. Karins Vater verzweifelt ebenso an der Reparatur seines Škodas wie an der des Familienlebens, und ihre Mutter würde am liebsten ein anderes Leben führen. Aufgehoben fühlt sich Karin bei ihrer Freundin Marie, dem einzigen Mädchen in der Klasse, das später nicht etwas machen, sondern etwas werden will: die erste Frau auf dem Mond. Und Karin ist verliebt in ihren Freund Paul, der gerne Künstler wäre, aber im Schacht bei der Wismut arbeitet. Als Paul zu einem Ausflug aufbricht und nicht mehr zurückkommt, stehen eines Nachts zwei Uniformierte vor der Tür, und Karins Welt gerät aus den Fugen.

Charlotte Gneuß (*1992 in Ludwigsburg) studierte unter anderem Literarisches Schreiben in Leipzig und Szenisches Schreiben in Berlin. Ihr Debütroman *Gittersee* stand auf der Longlist für den Deutschen Buchpreis 2023 und wurde mit dem Literaturpreis der Jürgen Ponto-Stiftung 2023 sowie dem *aspekte*-Literaturpreis ausgezeichnet.

In Kooperation mit der Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmелager Gießen gGmbH sowie dessen Förderverein, mit freundlicher Unterstützung durch den Hessischen Literaturrat mit Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

IM WIND DER FREIHEIT

ERFOLGSAUTORIN TANJA
KINKEL IM GESPRÄCH MIT HR3-
MORNINGSHOW-MODERATORIN
TANJA RÖSNER

1848: Die Menschen im Deutschen Bund erheben sich gegen die Macht der Fürsten und der Zensur. Während Deutschland die Morgendämmerung der Demokratie erlebt, finden in den Wirren der Zeit zwei ungleiche Frauen zueinander: die arbeits- und mittellose Susanne, die sich auf einen gefährlichen Auftrag eingelassen hat und die mutige Schriftstellerin und unbeirrbare Demokratin Louise Otto. Seit an Seite kämpfen sie für Freiheit und Selbstbestimmung in einer Revolution, die trotz ihres Scheiterns das Land für immer verändern wird. Ein großer, ergreifender Roman, der mitreißend und unvergesslich erstmals davon erzählt, wie eines unserer wertvollsten Güter – die Demokratie – maßgeblich von Frauen erkämpft wurde.

Tanja Kinkel (*1969 in Bamberg) studierte Germanistik, Theater- und Kommunikationswissenschaft und erhielt diverse Literaturpreise und Stipendien. Sie ist Präsidentin der Internationalen Feuchtwanger Gesellschaft und wurde mit dem Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnet. Tanja Kinkel ist eine der erfolgreichsten deutschen Autorinnen.

Tanja Rösner (*1973 in Frankfurt a. M.) lebt mit Mann, Sohn und Hund in Niedernhausen im Taunus. Sie moderiert montags bis freitags von fünf bis zehn Uhr die hr3-Morningshow zusammen mit Tobi Kämmerer.

Eine Veranstaltung im Rahmen des »Kultursommers Mittelhessen« in Kooperation mit der Technischen Hochschule Mittelhessen

DONNERSTAG

4.

9.

19:00

THM-Hörsaal Roxy Kino
Ludwigsplatz 4
35390 Gießen

Moderation:
Tanja Rösner (hr3)

Eintritt:
12 € | erm. 10 €
LZG-Mitglieder 8 €



© Gisela Schober



© hr / Sebastian Reimold

FREITAG

12.

9.

19:00

prototyp
Georg-Philipp-Gail
Str. 5
35394 Gießen

Eintritt:
12 € | erm. 8 € |
LZG-Mitglieder 4 €

Moderation:
Nicolaus Webler
(LZG)



© Susanne Schleyer

WIE GRISCHA MIT EINER VERWEGENEN IDEE BEINAHE DEN WELT- FRIEDEN AUSLÖSTE

LESUNG UND GESPRÄCH MIT
JAKOB HEIN

Als Grischa Tannberg bei der Ostberliner Plankommission zu arbeiten beginnt, ahnt niemand, dass dieser schüchterne Assistent zu Subversion neigt. Zuständig für den Handel mit Afghanistan muss Grischa feststellen, dass es dort nichts gibt, womit man ernsthaft Geschäfte machen könnte. Zumindest nichts – außer Hanf. Daraufhin heckt er einen genialen Plan aus, durch den sich dem Staat eine unerwartete Geldquelle erschließt. Plötzlich wollen hunderte junge Leute in den Osten. Als die Regierung in Bonn Wind davon bekommt, wird es brenzlig. Doch da macht der Osten dem Westen ein Angebot, das dieser nicht ablehnen kann! »Jakob Hein hat sich einen großartigen Jux gemacht, nicht ohne ernsthaften Hintergrund: Er spiegelt Bundesrepublik und DDR ineinander, gleichsam auf Augenhöhe« (FAZ).

Jakob Hein (*1971 in Leipzig) arbeitet als Schriftsteller und Psychiater. Mit seinem Buch *Hypochonder leben länger und andere gute Nachrichten aus meiner psychiatrischen Praxis* (2020) stand er wochenlang auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Hein lebt mit seiner Frau und seinen beiden Söhnen in Berlin.

Eine Kooperationsveranstaltung mit ZellKultur – Büro für angewandte Kultur und Bildung im Rahmen des Literaturfestivals Leseland Hessen, mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen sowie hr2-kultur

WESTEND

ILLUSTRIERTE KRIMILESUNG MIT VOLKER KUTSCHER UND KAT MENSCHIK

Berlin-Westend, 1973 – ein Tonband, ein Interview, eine Überraschung: Der Privatdozent Hans Singer besucht den 74-jährigen Kriminalkommissar a.D. Gereon Rath im Seniorenheim, weil er zu der Arbeit der Berliner Polizei im Wechsel der politischen Systeme forscht. Zum Unbehagen des Kommissars a.D. nimmt das Gespräch eine überraschende Wendung. Singer weiß bestens über Raths Vergangenheit Bescheid, er kennt die alten Kollegen, ja sogar seine Exfrau. Und er ist einer Sache auf der Spur, über die Rath unter keinen Umständen reden will: Die Polizistenmorde am Bülowplatz von 1931. Volker Kutscher erzählt von Rache, Spionage und Verhängnis. Und davon, wie es seinen Helden während und nach dem Krieg ergangen ist. Für die von Kat Menschik gestaltete Reihe *Lieblingsbücher* schrieb Kutscher bereits die Bestseller *Moabit* und *Mitte*, die den Helden seiner berühmten Krimi-Reihe gewidmet sind. Nach den Büchern über Charly und Fritze Thormann widmet sich der neue Band *Westend* Gereon Rath.

Volker Kutscher (*1962 in Lindlar) lebt als freier Autor in Köln und Berlin. Mit *Der nasse Fisch*, dem Auftakt seiner Krimiserie um Kommissar Gereon Rath, gelang ihm auf Anhieb ein Bestseller, auf den neun weitere folgten.

Kat Menschik (*1968 in Potsdam) ist freie Illustratorin. Ihre Reihe *Lieblingsbücher* gilt als eine der schönsten Buchreihen der Welt. Zahlreiche von ihr gestaltete Bücher wurden prämiert.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Gießener Krimifestivals und des Literaturfestivals Leseland Hessen, mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen sowie hr2-kultur

Dienstag

7.
10.
19:00

Hermann-Levi-Saal
(Konzertsaal im
Rathaus)
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Eintritt: 13 € |
LZG-Mitglieder 10 €

Kartenverkauf ausschließlich über das
Krimifestival: VVK in der
Sparkasse Gießen am
13.9. von 9-13 Uhr, ab dem
14.9. um 18 Uhr online
unter www.krimifestival-giessen.de

Moderation:
Anja Horstmann (LZG)



© Kat Menschik

MITTWOCH

19.
11.

19:00

Aula im Universitäts-
Hauptgebäude
Ludwigstr. 23
35390 Gießen

Eintritt frei,
Anmeldung
erforderlich

Moderation:
Diana Hitzke (LZG)



HALBINSEL

KRISTINE BILKAU LIEST AUS IHREM
PREISGEKRÖNTEN ROMAN

Eine Tochter, Mitte 20, kehrt nach einem Zusammenbruch in das Haus ihrer Mutter ans Wattenmeer zurück. Aus ein paar Tagen werden Wochen und Monate, in denen immer wieder alte Konflikte aufbrechen und sich die beiden Frauen Schritt für Schritt neu kennenlernen und aufeinander einstellen müssen. Mit bemerkenswertem Feingefühl und einer ruhigen, schnörkellosen Sprache spürt Kristine Bilkau in ihrem Roman großen Themen wie Liebe und Verlust nach. Sie zeichnet das Porträt einer Mutter-Tochter-Beziehung, die von der Suche nach dem richtigen Maß an Nähe und Distanz geprägt ist. Es geht um die drängenden Fragen unserer Zeit – um die Klimakrise und Verantwortung, um Sinnkrise und Erwartungen an sich selbst und andere.



© Thorsten Kirves

Kristine Bilkau (*1974 in Hamburg) studierte Geschichte und Amerikanistik in Hamburg und New Orleans. Nachdem ihr Debütroman *Die Glücklichen* großen Anklang in der literarischen Öffentlichkeit fand und vielfach ausgezeichnet wurde, erhielt *Halbinsel* mit dem Preis der Leipziger Buchmesse 2025 eine der wichtigsten Auszeichnungen auf dem deutschen Buchmarkt. Die Autorin lebt mit ihrer Familie in Hamburg.

In Kooperation mit dem Institut für Germanistik der Justus-Liebig-Universität Gießen und mit freundlicher Unterstützung der Justus-Liebig-Universität Gießen

FEEL THE SPIRIT!

MUSIKALISCHE LESUNG MIT
AUTOR UND JOURNALIST
MATTHIAS HUFF

Für Matthias Huff ist Gospelmusik das Beste, was dem Christentum passieren konnte – und ein Quell faszinierender Geschichten. Er nimmt uns mit auf eine Reise durch mehrere Jahrhunderte Gospelmusik. In 30 packenden Geschichten erzählt er von der Kehrtwende eines Sklavenhändlers, die *Amazing Grace* hervorbrachte und Harriet Tubmans Freiheitskampf mit *Go Down Moses*, von der rockenden Gitarrenheldin Rosetta Tharpe und Elvis' Liebe zum Gospel, von legendären Konzertmomenten Mahalia Jacksons, Aretha Franklins und Bob Marleys und von den inneren Kämpfen von Kirk Franklin und CeCe Winans in der Gegenwart. Er beleuchtet die kulturellen, historischen und spirituellen Hintergründe der Gospelmusik, die alle Grenzen überwindet und deren Kraft bis heute in der modernen Popmusik widerhallt – und 100.000 Mitglieder in 3000 Gospelchören in Deutschland begeistert. Emma Bombach (Gesang) und Elias Huff (Gitarre) begleiten die Lesung mit swingenden Interpretationen von Gospelklassikern.

Matthias Huff (*1962 in Köln) ist Journalist und Autor. Er studierte Germanistik an der Freien Universität Berlin und promovierte 1993 über den österreichischen Expressionisten Albert Ehrenstein. Er war Reporter beim ZDF-Landesstudio Berlin und arbeitet heute als Redaktionsleiter Nonfiktion für den KiKA von ARD und ZDF.

In Kooperation mit dem Kulturkeller Ulenspiegel

FREITAG

21.

11.

19:00

Ulenspiegel
Seltersweg 55
35390 Gießen

Eintritt: 8 € | erm. 6 €
LZG-Mitglieder frei

Moderation:
Sascha Feuchert
(LZG)



© Mascha Stopar

DONNERSTAG

27.

11.

19:00

DER LZG-LESEKREIS LIEST...

... DEN ROMAN, DER MIT DEM
DEUTSCHEN BUCHPREIS 2025
AUSGEZEICHNET WIRD

KiZ (Kultur im
Zentrum)
Kongresshalle
Südanlage 3a
35390 Gießen

Anmeldung nur für
Mitglieder über das
Ticketmodul unter
www.lz-giessen.de

Moderation:
Sandra Binnert
(LZG)

Der LZG-Lesekreis trifft sich einmal pro Programmperiode und bespricht in entspannter Atmosphäre ein Werk der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Wir möchten unseren lesebegeisterten Mitgliedern hiermit einen Raum bieten, in dem Literatur gemeinsam entdeckt und diskutiert werden kann. Der Lesekreis wird von Vorstandsmitglied Sandra Binnert moderiert und von einem Teammitglied des Literarischen Zentrums begleitet. Dieses kostenlose Angebot richtet sich exklusiv an LZG-Mitglieder, eine Anmeldung ist erforderlich.

In dieser Programmperiode gibt es eine besondere Neuerung: Erstmals bleibt der Titel, der im Lesekreis gelesen wird, vorerst ungewiss. Wer mitfiebern möchte, sollte sich den 16. September vormerken – an diesem Tag veröffentlicht die Jury die diesjährige Shortlist für den Deutschen Buchpreis und gibt damit einen ersten Ausblick. Die endgültige Entscheidung fällt mit der Bekanntgabe der Preisträgerin bzw. des Preisträgers zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse am 13. Oktober.

Über unsere Kanäle informieren wir selbstverständlich rechtzeitig darüber, welches Buch als Roman des Jahres 2025 ausgezeichnet wurde und somit im Lesekreis besprochen und diskutiert wird. Bleiben Sie gespannt und freuen Sie sich auf eine literarische Überraschung!

2025
deutscher
buch
preis 

RILKE – DICHTER DER ANGST

LESUNG UND GESPRÄCH MIT
BIOGRAPH MANFRED KOCH

Rainer Maria Rilke gehört zu den einflussreichsten Dichtern des 20. Jahrhunderts. In der jüngsten Biographie über ihn beleuchtet Manfred Koch Rilkes Leben und Werk, wobei er ihn als äußerst empfindsamen und geschlechtlich fluidesten Dichter der herausziehenden Moderne zeigt. So entsteht die mitreißende Erzählung eines radikalen Lebens, das ganz Kunst sein will und sich durch eine Wahrnehmungssensibilität auszeichnet, die erschreckend nah in Berührung kommt mit den Abgründen in ihm selbst und in seiner Zeit. Dichtung für die Ewigkeit zu schaffen und aus Leben »wahre« Kunst werden zu lassen, ist das, worauf es Rilke ankommt. Nach jahrzehntelanger Auseinandersetzung liegt rechtzeitig zu seinem 150. Geburtstag ein neuer, zeitgemäßer Zugang zu dem Dichter vor, der durch exemplarische, verständliche Interpretationen seines Werks ergänzt wird. »Eine überragende Leistung, eine psychologisch und ästhetisch feinfühlig, überaus gehaltvolle und scharf profilierende Beschreibung des Lebens und Schaffens eines großen Dichters« (FAZ).

Manfred Koch (*1955 in Stuttgart) ist deutscher Literaturwissenschaftler und Literaturkritiker. Bis 2021 unterrichtete er an den Universitäten in Gießen, Tübingen und Basel deutsche Literaturgeschichte. Seit 2007 lebt er in der Schweiz.

In Kooperation mit dem Institut für Germanistik und mit freundlicher Unterstützung der Justus-Liebig-Universität Gießen

MONTAG

1.

12.

19:00

Margarete-Bieber-
Saal
Ludwigstr. 34
35390 Gießen

Eintritt frei

Moderation:
Joachim Jacob (IfG)



© Angelika Overath

DONNERSTAG

4.

12.

19:00

Pankratiuskapelle
Georg-Schlosser-
Str. 5
35390 Gießen

Eintritt frei

Weitere
Aufführung:
6.12., 16 Uhr
Hospitalkirche
Grünberg

COMEDI VON DER FREUDENREICHEN GEBURT JESU CHRISTI

**WEIHNACHTSINSZENIERUNG DER
GERMANISTIK-THEATERGRUPPE**

Benedikt Edelpöcks *Comedi von der freudenreichen Geburt Jesu Christi* aus dem Jahr 1568 wurde als für seine Zeit scheinbar ungewöhnlich traditionell, als gleichsam noch »mittelalterlich« eingestuft und als Weihnachtsspiel in der Germanistik bislang kaum beachtet. Bei genauerer Betrachtung ist das Stück aber keineswegs so rückwärtsgewandt; vielmehr verbindet es sehr geschickt das traditionelle Genre des Weihnachtsspiels mit Diskussionen über aktuelle Probleme wie Ökonomie, Herrschaft, gesellschaftliches Zusammenleben und persönliche Moral. So bietet es gleichermaßen spannende kulturhistorische Einblicke wie Anknüpfungspunkte an gegenwärtige gesellschaftliche Herausforderungen.

Die Aufführung geht aus einem ebenso forschungsnahen wie praxisbezogenen Seminar der Gießener Germanistik unter der Leitung von Prof. Dr. Cora Dietl hervor, das die Studierenden in die Methoden der szenischen Interpretation und in die Theaterpraxis einführt. Bereits seit der Gründung des LZG darf sich unser Publikum an den spannenden und stets humorvollen Inszenierungen der Theatergruppe erfreuen, die regelmäßig Stücke aus dem Mittelalter oder der Frühen Neuzeit zum Besten gibt.



© Dagmar Klein

In Kooperation mit dem Institut für Germanistik der Justus-Liebig-Universität Gießen, mit freundlicher Unterstützung durch den Freundeskreis Museum Grünberg und den Magistrat der Stadt Gießen

FREITAG.VIER: DAS WUNDERBARE WEIHNACHTSRIESENRAD

WEIHNACHTSLESUNG FÜR
KINDER MIT SVEN GERHARDT

Ein dampfbetriebenes Riesenrad, das alle erdenklichen Weihnachtswünsche erfüllen kann? Das gibt es doch nicht – oder etwa doch? Jul ist der größte Weihnachtsfan, den man sich vorstellen kann. Er liebt die Vorweihnachtszeit und besonders den wunderschönen Weihnachtsmarkt direkt vor seiner Haustür. In diesem Jahr gibt es dort eine außergewöhnliche Attraktion: ein nostalgisches, dampfbetriebenes Riesenrad. Dort sollen laut Werbetafel Weihnachtswünsche in Erfüllung gehen. Jul ist zunächst skeptisch. Doch als er sich mit Feliz, der Enkelin der Besitzerin, anfreundet, stellt er fest, dass rund um das Riesenrad tatsächlich jede Menge Wunder passieren... Eine magisch-schöne Weihnachtsgeschichte in 24 Kapiteln!

Sven Gerhardt (*1968 in Homberg (Efze)) hat nach seiner Ausbildung zum Mediengestalter einige Jahre als Grafiker und Illustrator gearbeitet. Über seine Begeisterung zum Zeichnen hat er schließlich seine Erzählstimme gefunden – und das, obwohl man ihn als Kind durchaus als Lesemuffel bezeichnen konnte. Heute arbeitet er als freiberuflicher Autor und hat es mit den Abenteuern rund um die »Heuhaufen-Halunken« auf die Kinderbuch-Bestsellerliste geschafft. Er lebt mit seiner Familie in Marburg – wo jedes Jahr im Advent ein wunderbares Weihnachtsriesenrad steht, das dem Autor vielleicht – oder auch nicht – als Inspiration für sein neuestes Kinderbuch gedient hat.

*Eine Kooperationsveranstaltung mit der Stadtbibliothek
Gießen*

FREITAG

5.
12.

16:00

Stadtbibliothek
Gießen
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Eintritt:
Freiwillige Spende

Für Kinder ab
6 Jahren



© Andy Alexander

Tickets für unsere Veranstaltungen sind
online erhältlich!

Der Ticketverkauf startet ab
Samstag, den 23. August.

Wählen Sie einfach in unserem Ticket-Tool auf www.lz-giessen.de die gewünschte Veranstaltung aus und drucken Sie Ihr Ticket bequem zuhause aus oder zeigen Sie es am Veranstaltungsabend auf Ihrem mobilen Endgerät vor. Alternativ bieten wir weiterhin den Kartenverkauf im LZG-Büro (Mo, Di und Do zu den Öffnungszeiten) sowie an der Abendkasse am Veranstaltungsabend an. In einigen Fällen gibt es auch für kostenfreie Lesungen die Möglichkeit, Tickets online oder im LZG-Büro zu reservieren.

Schüler*innen, Studierende, Auszubildende, Menschen mit Schwerbehindertenausweis sowie Inhaber*innen des Gießen-Passes zahlen bei unseren Veranstaltungen einen ermäßigten Eintritt.

Über kurzfristige Programmänderungen, die wir leider nicht ausschließen können, halten wir Sie stets über unsere Homepage, unsere Social-Media-Kanäle sowie über die Lokalpresse auf dem Laufenden.



www.lz-giessen.de

WERDEN SIE MITGLIED!

L I T E R A
R I S C H E
S Z E N T R
U M G I E S
S E N

Als Mitglied des Vereins fördern Sie das Programm des Literarischen Zentrums und leisten einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Vielfalt der Universitätsstadt Gießen. Außerdem erhalten Sie vergünstigten bzw. freien Eintritt zu unseren Veranstaltungen und sind eingeladen, am LZG-Lesekreis teilzunehmen.

Die Mitgliedschaft ist zur Zeit für einen jährlichen Beitrag von 40 € (ermäßigt 20 €) möglich. Der Beitrag wird pro Kalenderjahr abgebucht. Bei Vereinsbeitritt nach dem 30. Juni erfolgt eine Berechnung von 50 Prozent des Beitrags für das begonnene Kalenderjahr.

Das Antragsformular, die Bedingungen für eine Ermäßigung sowie Informationen über weitere Mitgliedschaften (z. B. Partner-, Förder- oder Firmenfördermitgliedschaft) finden Sie auf unserer Website unter

[www.lz-giessen.de/de/
Mitgliedschaft-Satzung/](http://www.lz-giessen.de/de/Mitgliedschaft-Satzung/)

Sie möchten das Literarische Zentrum Gießen mit einer Spende unterstützen?

Unser Konto:

IBAN DE63 5135 0025 0205 0091 74
BIC SKGIDE5F (Sparkasse Gießen)

Besuchen Sie uns auch hier:



www.lz-giessen.de

- ☐ Ja, ich will Mitglied im Verein »Literarisches Zentrum Gießen« werden. *
- ☐ Ja, ich bin einverstanden mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten. *
- ☐ Ja, ich möchte den Newsletter (Veranstaltungsankündigungen, Einladungen u.Ä.) erhalten.

Firma _____

Vorname* _____

Name* _____

Straße und Hausnr.* _____

PLZ und Ort* _____

E-Mail (für Newsletter und Kontaktaufnahme) _____

Telefon _____

Jahresbeitrag * _____

- ☐ Ich lege einen Nachweis über die entsprechende Ermäßigung bei und gebe Bescheid, sobald die Ermäßigung endet.
Ermäßigungsberechtigt sind: Schüler*innen, Studierende, Auszubildende, Schwerbehinderte, Inhaber*innen des »Gießen-Passes«.

Hiermit bevollmächtige ich den Verein »Literarisches Zentrum Gießen« bis auf Widerruf, den Jahresbeitrag von meinem nachstehend genannten Konto einzuziehen:

Kontoinhaber*in * _____

IBAN * _____

Bank * _____

BIC * _____

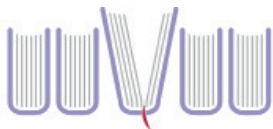
Ort, Datum _____

Unterschrift Kontoinh. * _____

Kontaktadresse:
Literarisches Zentrum Gießen e.V.
Kongresshalle
Südanlage 3a
35390 Gießen

L I T E R A
R I S C H E
S Z E N T R
U M G I E S
S E N

*Diese Daten sind unbedingt anzugeben.



LESELAND GIESSEN

LESELAND OBERHESSEN

DIE LESEREIHE IM LANDKREIS GIESSEN

Seit über 20 Jahren richtet die OVAG unterschiedliche Lesereihen in der Wetterau und im Vogelsbergkreis aus. Seit 2019 bringt die OVAG diese erfolgreichen Reihen auch auf die Bühnen jener Städte im Landkreis Gießen, in denen sie seit jeher Grundversorger für Energie ist. Ziel ist es, Interesse für gute und unterhaltsame Literatur zu wecken, prominente Autor*innen ebenso wie solche einzuladen, die noch nicht im Rampenlicht stehen und dieses Potpourri gerade auch im ländlichen Raum zu präsentieren.

Das Literarische Zentrum Gießen freut sich darüber, die OVAG sowie die gastgebenden Städte und Gemeinden bei diesem wichtigen Vorhaben als Kooperationspartner zu unterstützen. Durch diese Zusammenarbeit soll eine (literarische) Brücke von der Stadt Gießen in den Landkreis hinein- und zurückgeschlagen werden, im besten Sinne eines kulturellen Austauschs. Mit anderen Worten: Gute Literatur kann sowohl in der Universitätsstadt stattfinden als auch in den Ortschaften vor ihren Toren.

Eine Auswahl aus der Veranstaltungsreihe finden Sie auf der folgenden Seite. Nähere Informationen zu den geplanten Veranstaltungen sowie eine vollständige Übersicht erhalten Sie unter www.ovag.de

Kartenvorverkauf: OVAG, Hanauer Str. 9-13, 61169 Friedberg |
www.adticket.de oder 069 902839 86

Bei Fragen oder anderen Anliegen sowie für den kostenlosen Versand von Programmheften können Sie sich jederzeit an Beatrice Kaiser wenden (Kontakt: kaiser.b@ovag.de).

FREITAG
19.9., 20 UHR

Einlass 19 Uhr
20 € | erm. 17 €

Rathausaal
Laubach

**LARS AMEND: COMING HOME – FINDE DEINE
BESTIMMUNG UND ERKENNE, WAS IM LEBEN
WIRKLICH ZÄHLT**

Nachdem Lars Amend in seinen Zwanzigern das Leben eines Rockstars führte, voller Ruhm und mit den ganz Großen der Musikszene, fand er Ruhe und Erfüllung im Familienleben. Doch diese neue Geborgenheit wird jäh erschüttert, als Lars vor einer seiner härtesten Prüfungen steht: der Krankheit und dem Tod seiner Mutter. Durch diese persönlichste aller Erfahrungen reflektiert er, was im Leben tatsächlich Bedeutung hat.

DIENSTAG
28.10., 20 UHR

Einlass 19 Uhr
20 € | erm. 17 €

Schäferstadt-
Halle Hungen

**DIETRICH FABER UND MARTIN GUTH: FABER
TRIFFT GUTH TRIFFT FABERHAFTGUTH**

Nach über zehn Jahren stehen Dietrich Faber und Martin Guth wieder für ein paar wenige ausgewählte Shows gemeinsam auf der Bühne: In altbewährter und dennoch in völlig frischer Kooperation präsentieren Faber und Guth bissige Satire, abgründigen Humor, temporeichen Sprachwitz, niveauvollen Nonsense, rasante Rollenwechsel und mitreißende Songs. Neues, Altes, mal im Duo, mal Solo, ein Abend voller faberhaftguther Überraschungen.

DONNERSTAG
13.11., 20 UHR

Einlass 19 Uhr
20 € | erm. 17 €

Schäferstadt-
Halle Hungen

OLIVER MASUCCI: TRAUMTÄNZER

Er ist einer der größten deutschen Filmstars, dreht internationale Kino- und Serienhits und hat Fans auf der ganzen Welt. Dass aus Oliver Masucci noch was wurde, danach sah es lange nicht aus: In den 1970ern als Gastarbeiterkind verspottet und gequält, selbst von der eigenen Familie nie ernstgenommen. Oliver Masucci erzählt vom Kampf um Anerkennung, vom Schauspielerleben zwischen Bochum und Hollywood und davon, dass Pasta einfach glücklich macht. Ein Buch zum Genießen. Füllen Sie Ihren Kühlschrank, bevor Sie es lesen.

JO VAN NELSEN: WEIHNACHTEN MIT DEN HESSELBACHS

Jo van Nelsens Hesselbach-Lesungen mit insgesamt zehn Episoden sind seit 2006 Kult in der Rhein-Main-Region – nun stellt er zum 75-jährigen Jubiläum der Radio- und Fernsehfamilie eine neue Folge vor: *Die Weihnachtsbescherung* von Wolf Schmidt, erstmals am 24.12.1949 vom Hessischen Rundfunk gesendet, steht im Mittelpunkt dieser Mundart-Lesung. Und sie ist brandaktuell: Denn eine Flüchtlingsfamilie ist bei den Hesselbachs einquartiert worden und wirbelt das Weihnachtsfest gehörig durcheinander.

CHRISTIAN KOHLUND, INA PAULE KLINK UND WAYNE JACKSON: LEBENSBLUES

Wer schon einmal den Zürich-Krimi gesehen hat, weiß: Die Stimme von Christian Kohlund bleibt in Erinnerung. So wird es vermutlich auch den Zuschauerinnen und Zuschauern vom »LeseLand Gießen« in der Mehrzweckhalle in Inheiden gehen, denn dort wird der Schauspieler mit seiner Zürich-Krimi-Kollegin Ina Paule Klink auf der Bühne stehen. *LebensBlues* heißt das Programm und soll vor allem »Spaß machen und Emotionen auslösen«. Christian Kohlund erzählt Anekdoten, liest humorvolle Texte übers Schauspiel, die Liebe und »andere Katastrophen«. Ina Paule Klink schreibt persönliche Lieder, singt und lässt sich von dem Gitarristen Wayne Jackson begleiten.

**FREITAG,
12.12., 20 UHR**

Einlass 19 Uhr
16 € | erm. 13 €

Kulturelle
Mitte Holzheim
Pohlheim

**MONTAG
15.12., 20 UHR**

Einlass 19 Uhr
24 € | erm. 21 €

Mehrzweck-
halle Inheiden
Hungen

Literarisches Zentrum
Gießen e.V. im KiZ –
Kultur im Zentrum
Südanlage 3a
(Kongresshalle)
35390 Gießen
T +49 (0) 641 97 28 25 17

Öffnungszeiten
Mo 10:00 – 14:00 Uhr
Di 15:00 – 19:00 Uhr
Do 10:00 – 14:00 Uhr

www.lz-giessen.de
info@lz-giessen.de

Gestaltungskonzept:
Martin Golombek

Dauerhafte Förderer



Energie. Wasser. Services.



Kooperationspartner



Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Forschung,
Kunst und Kultur



Gießener Allgemeine